

zu Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses, um die mit Ablauf der Amtszeit ARGENTINIENS, BELARUS', BRASILIENS, DEUTSCHLANDS, INDIENS, INDONESIA, der ISLAMISCHEN REPUBLIK IRAN, KAMERUNS, KANADAS, der KOMOREN, KONGOS, KUBAS, der NIEDERLANDE, NORWEGENS, PAKISTANS, RUMÄNIENS, SENEGALS, TRINIDAD UND TOBAGOS, der UKRAINE und des VEREINIGTEN KÖNIGREICHS GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND freiwerdenden Sitze zu besetzen.

Auf derselben Sitzung beschloß die Generalversammlung, Punkt 17 Buchstabe b) auf der Tagesordnung ihrer einundfünfzigsten Tagung zu belassen, um die verbleibenden zwei Sitze des Programm- und Koordinierungsausschusses zu einem späteren Zeitpunkt auf der Grundlage der Wahlvorschläge des Wirtschafts- und Sozialrats zu besetzen.

Damit gehören dem Programm- und Koordinierungsausschuß die folgenden zweiunddreißig Mitgliedstaaten an: ÄGYPTEN**, ARGENTINIEN***, BAHAMAS*, BENIN*, BRASILIEN***, CHINA**, DEUTSCHLAND***, FRANKREICH*, GHANA*, INDONESIA***, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK)***, JAPAN**, KAMERUN***, KONGO***, MEXIKO*, NICARAGUA***, NIGERIA***, ÖSTERREICH***, PAKISTAN***, POLEN***, REPUBLIK KOREA**, RUMÄNIEN***, RUSSISCHE FÖDERATION*, SIMBABWE***, THAILAND***, TOGO**, TRINIDAD UND TOBAGO***, UKRAINE***, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND***, VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA*, URUGUAY** und ZAIRE**.

* Amtszeit bis 31. Dezember 1997.

** Amtszeit bis 31. Dezember 1998.

*** Amtszeit bis 31. Dezember 1999.

51/306. Wahl von fünf nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrats

Auf ihrer 39. Plenarsitzung am 21. Oktober 1996 wählte die Generalversammlung gemäß Artikel 23 der Charta der Vereinten Nationen und Regel 142 der Geschäftsordnung der Versammlung COSTA RICA, JAPAN, KENIA, PORTUGAL und SCHWEDEN für eine am 1. Januar 1997 beginnende zweijährige Amtszeit zu nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrats, um die mit Ablauf der Amtszeit BOTSUANAS, DEUTSCHLANDS, HONDURAS', INDONESIA und ITALIENS freiwerdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Sicherheitsrat die folgenden fünfzehn Mitgliedstaaten an: ÄGYPTEN*, CHILE*, CHINA, COSTA RICA**, FRANKREICH, GUINEA-BISSAU*, JAPAN**, KENIA**, POLEN*, PORTUGAL**, REPUBLIK KOREA*, RUSSISCHE FÖDERATION, SCHWEDEN**, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA.

* Amtszeit bis 31. Dezember 1997.

** Amtszeit bis 31. Dezember 1998.

51/307. Wahl von achtzehn Mitgliedern des Wirtschafts- und Sozialrats

Auf ihrer 47. und 48. Plenarsitzung am 31. Oktober 1996 wählte die Generalversammlung gemäß Artikel 61 der Charta der Vereinten Nationen und Regel 145 der Geschäftsordnung der Versammlung CHILE, DSCHIBUTI, EL SALVADOR, DEUTSCHLAND, FRANKREICH, GAMBIA, ISLAND, JAPAN, KAP VERDE, KUBA, LETTLAND, MEXIKO, MOSAMBIK, die REPUBLIK KOREA, SAMBIA, SPANIEN, SRI LANKA und die TÜRKEI für eine am 1. Januar 1997 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Wirtschafts- und Sozialrats, um die mit Ablauf der Amtszeit ÄGYPTENS, BULGARIENS, CHILES, COSTA RICAS, DEUTSCHLANDS, FRANKREICHS, GHANAS, GRIECHENLANDS, INDONESIA, IRLANDS, JAPANS, PAKISTANS, PARAGUAYS, PORTUGALS, SENEGALS, SIMBABWES, VENEZUELAS und der VEREINIGTEN REPUBLIK TANSANIA freiwerdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Wirtschafts- und Sozialrat die folgenden vierundfünfzig Staaten an: ARGENTINIEN**, AUSTRALIEN*, BANGLADESCH**, BELARUS*, BRASILIEN*, CHILE***, CHINA**, CÔTE D'IVOIRE*, DEUTSCHLAND***, DSCHIBUTI***, EL SALVADOR***, FINNLAND**, FRANKREICH***, GABUN**, GAMBIA***, GUYANA**, INDIEN*, ISLAND***, JAMAICA*, JAPAN***, JORDANIEN**, KANADA**, KAP VERDE***, KOLUMBIEN*, KONGO*, KUBA***, LETTLAND***, LIBANON**, LUXEMBURG*, MALAYSIA*, MEXIKO***, MOSAMBIK***, NIEDERLANDE*, NICARAGUA**, PHILIPPINEN*, POLEN*, REPUBLIK KOREA***, RUMÄNIEN**, RUSSISCHE